

# Verantwortung in der Lieferkette durch Zertifizierung

Das Beispiel RPP  
„Responsibly Produced Peat“

# Verantwortung durch Transparenz und Zertifizierung



Minimumstandards für verantwortungsvoll  
produzierte Rohstoffe

# So funktioniert's (Beispiel Tee)



# Problem Torf

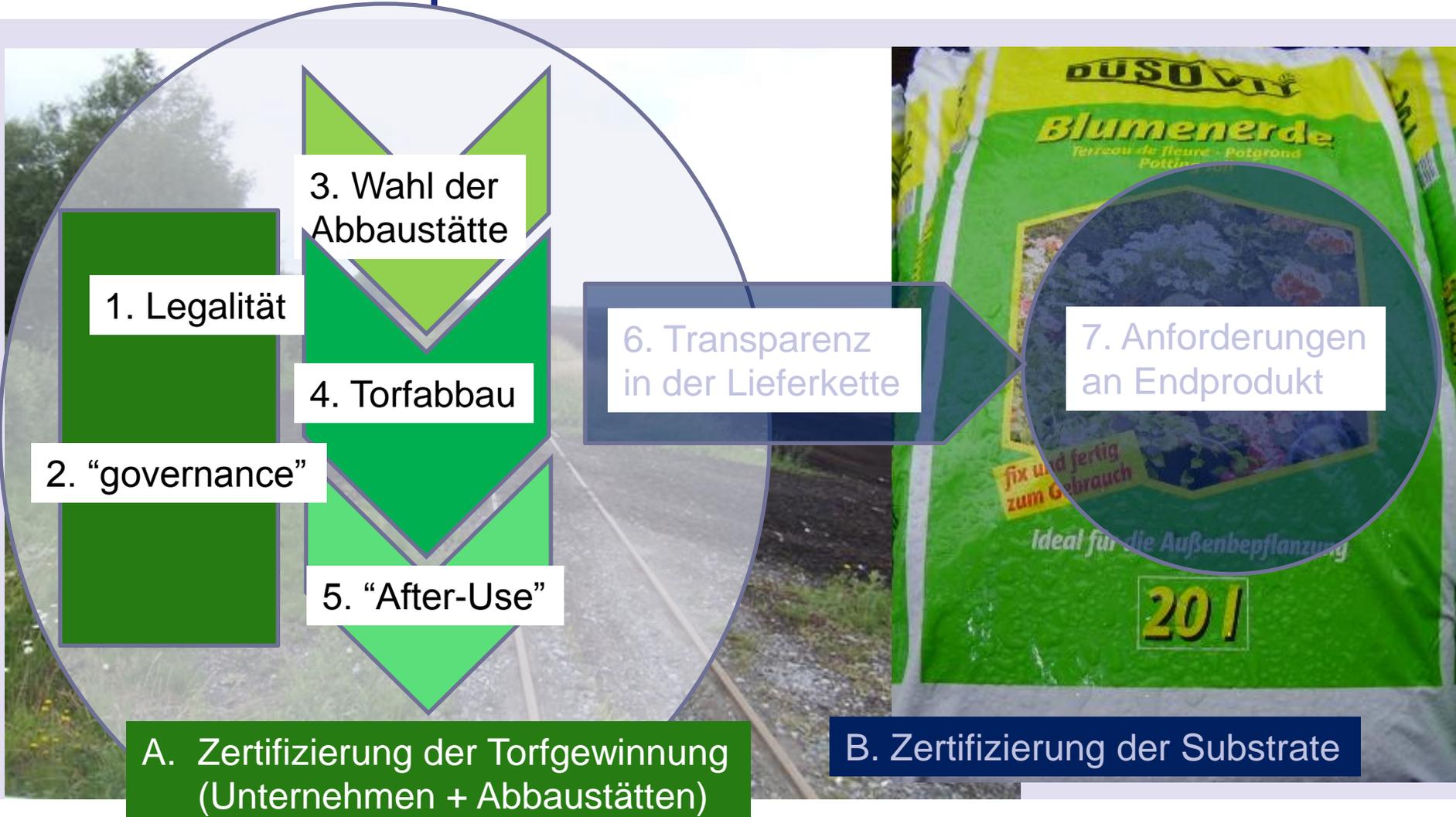
- Torf ist in manchen Anwendungsbereichen kaum ersetzbar
- Die öffentliche Akzeptanz für die Anwendung von Torf war noch nie so niedrig
  - durch reale Umwelt-/Klimaprobleme
    - Zerstörung wichtiger Moorbiotope v.a. in neuen Produktionsgebieten
  - durch schlechte Kommunikation
    - späte Anerkennung der realen Probleme
    - defensive, unprofessionelle Kommunikation
    - falsche Solidarität im Sektor
- Das 0-Szenario
  - kein „licence to operate“ für die Torfindustrie
  - ein strategischer Rohstoff geht verloren

- Für Substrate soll Torf, wenigstens mittelfristig, erhalten bleiben
- Die öffentliche Akzeptanz für die Anwendung von Torf soll drastisch verbessert werden:
  - durch Ausschluss nicht verantwortungsvoller Produktion
    - kein Torf aus natürlichen Mooren
    - Vorrang für Torf aus degradierten Moorböden
    - nur Produktion mit Garantie der Wiedervernässung (o.ä)
  - durch gute Kommunikation
    - Anerkennung der negativen und positiven Effekte der Torfproduktion
    - professionelle Kommunikation mit allen „stakeholders“
    - Kooperation auf der Basis von win-win-Szenarien
    - keine Solidarität mit unverantwortlichen Produzenten
- Das alternative Szenario
  - Ein „licence to operate“ für die Torfindustrie
  - Sicherung eines strategischen Rohstoffes, wenigstens mittelfristig
  - Zeit für die Suche nach alternativen Rohstoffen.

# RPP: Geschichte

1. Initiative im Rahmen de NL-Biodiversitätprogramms
  - Wageningen study/stakeholder workshops (2008-2010)
  - Empfehlung: Transparenz & Zertifizierung
2. Entwicklung des Zertifizierungssystems (2011-13)
  - Initiative der NL Industrie in Kooperation mit externen Stakeholders
  - Definition der Prinzipien und Kriterien
  - Gründung der Foundation for Responsibly Produced Peat
  - Definition des Zertifizierungssystems
3. Testzertifizierungen (2014)
4. RPP Torf verfügbar ab 2015

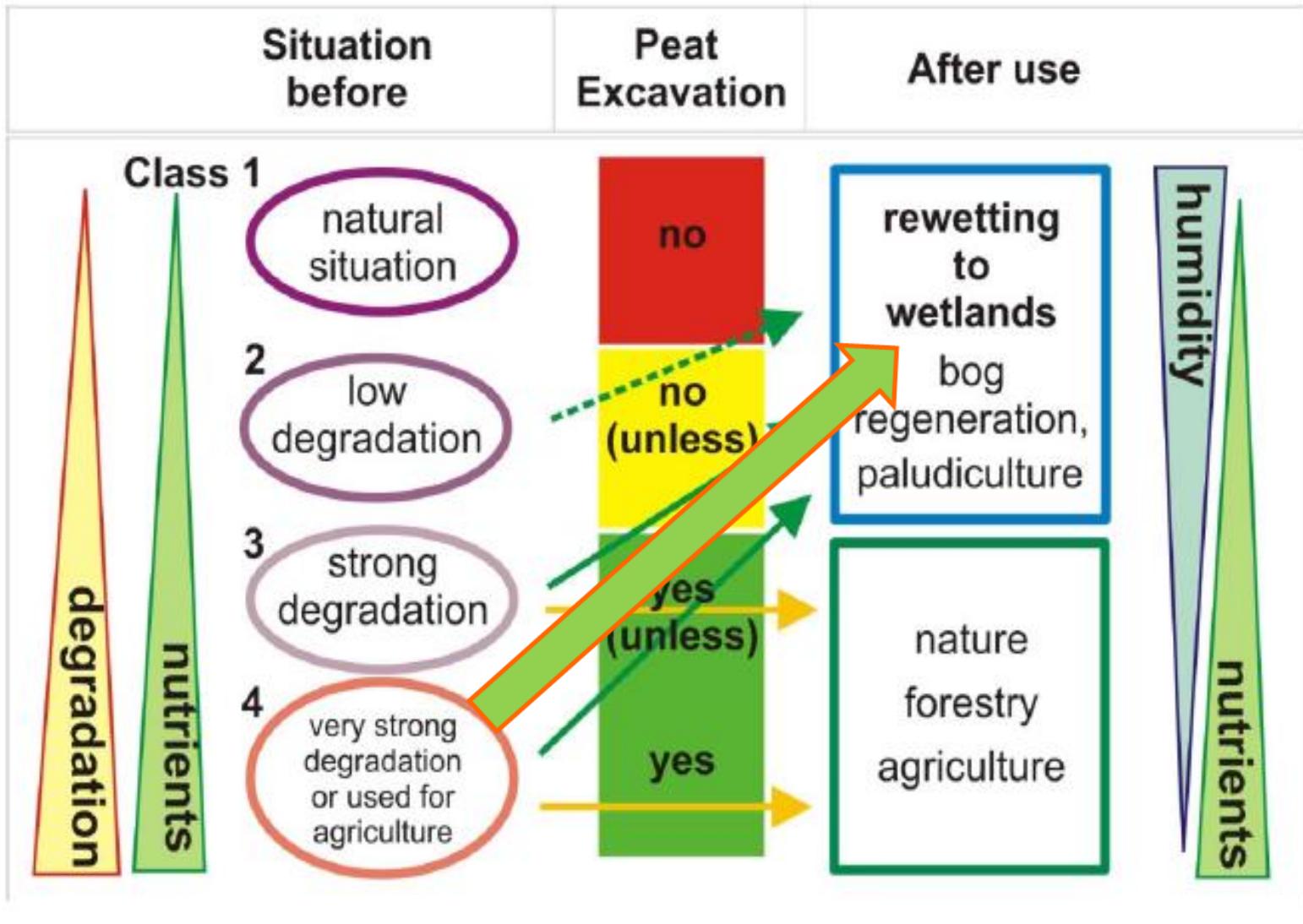
# RPP Prinzipien und Kriterien: Sieben Kapitel



# Wahl der Abbaustätte

		yes	no	indicators
<b>Class 1</b> RPP not available	natural situation	X		Bog ecosystem functions intact
		X		Acrotelm intact
		X		Hydrology intact (no artificial drainage)
		-		Vegetation intact
		X		Regeneration possible
		X		Important for special species
<b>Class 2</b> Generally not open to RPP cert. see Box 3.2	limited degradation	mostly		Bog ecosystem functions intact
		mostly		Acrotelm intact
				Hydrology intact (no artificial drainage)
				Vegetation intact
		X		Regeneration possible
		X	(X)	Important for special species (s. box 3.2)
<b>Class 3</b> RPP optional see Box 3.3	strong degraded, partially under agricultural use		some	Bog ecosystem functions intact
			some	Acrotelm intact
			some	Hydrology intact (no artificial drainage)
			some	Vegetation intact
			X*	
	(X)	X		Important for special species (s. box 3.3)
<b>Class 4</b> RPP recommended	fully under agricultural use or very strong degradation		hardly	Bog ecosystem functions intact
			hardly	Acrotelm intact
			X	Hydrology intact (no artificial drainage)
			X	Vegetation intact
			X	Regeneration possible
		X		Important for special species

"After Use"

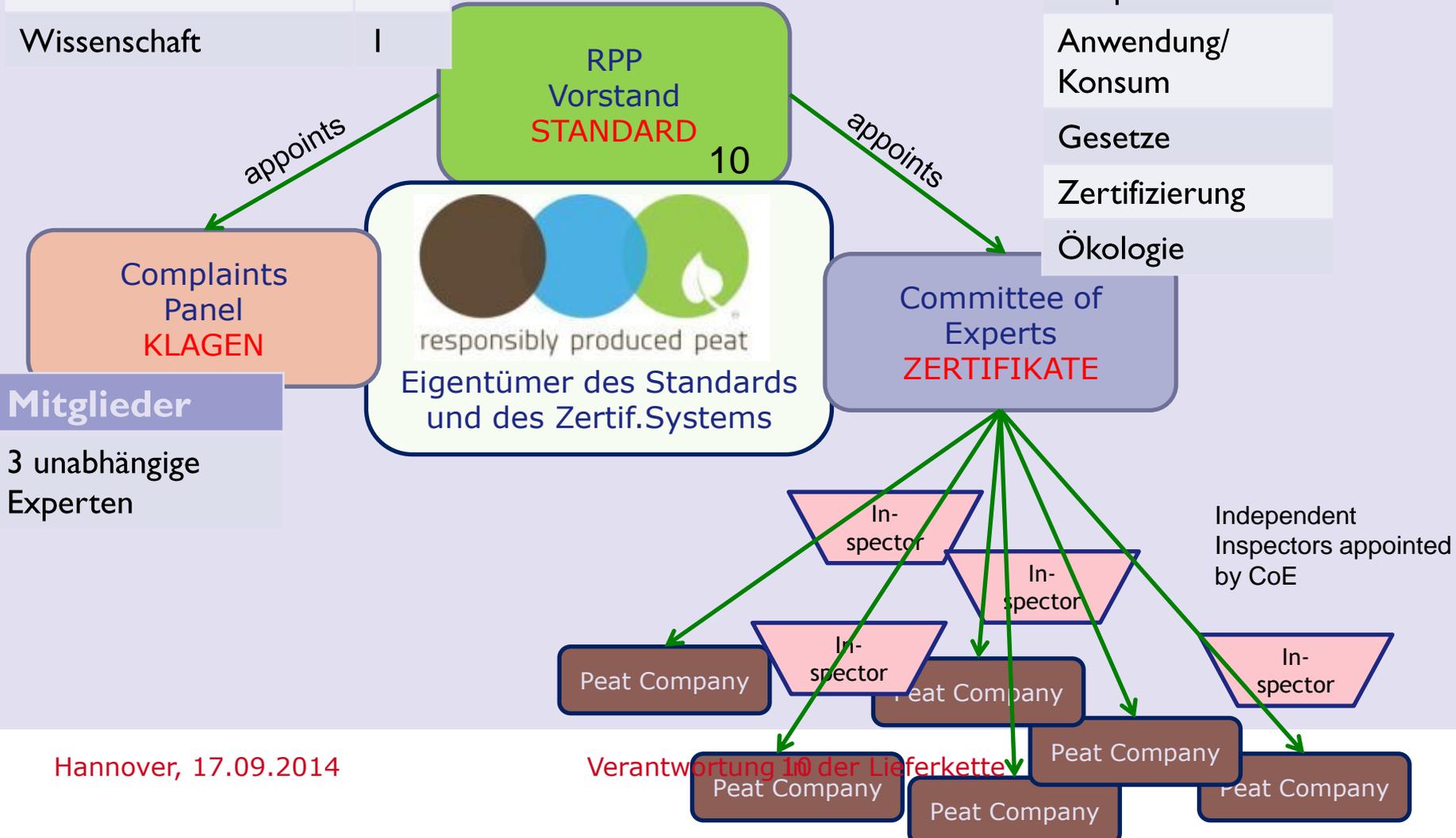


**NET POSITIVE IMPACT**

# RPP - Struktur

sector	
Torfprod.	2
Substrate	2
Verbraucher	2
Umwelt-NGOs	2
Wissenschaft	1

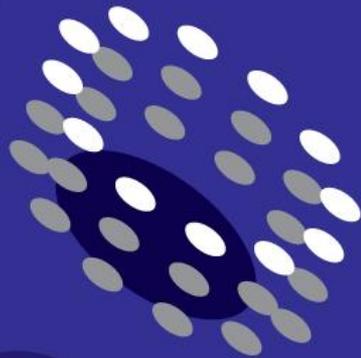
experts
Torfprod.
Anwendung/ Konsum
Gesetze
Zertifizierung
Ökologie



Hannover, 17.09.2014

# RPP Erfolgsfaktoren

Erfolg	Kein Erfolg
Starke Nachfrageallianz: Supermärkte, Lebensmittelhersteller, Hobbymärkte, etc.	Dominiert von der Torfindustrie.
Hohe Anforderungen an 'site selection' und 'after-use', auch wenn dies für die Torfindustrie in bestimmten Ländern nachteilig ist.	Anpassung der Kriterien an die Wünsche der benachteiligten Länder/Unternehmen. Standard verliert Attraktivität für Markt und NGOs.
Schlanke Zertifizierungsorganisation, niedrige Zertifizierungskosten	Hohe Zertifizierungskosten
Begrenzung von RPP auf Produkte/Ketten mit hoher Wertschöpfung	Einbeziehung von Energietorf
RPP als befristete Lösung. Klare Botschaft: es bedarf mittelfristig der Substitution mit alternativen Inhaltstoffen.	RPP als Lösung für die Ewigkeit. RPP als 'Nachhaltigkeitslabel'.



# REINIER DE MAN

SUSTAINABLE  
BUSINESS  
DEVELOPMENT